

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.

KUNST UND KUNSTHANDWERK



MONATSSCHRIFT DES K. K. ÖSTERR.
MUSEUMS FÜR KUNST UND INDUSTRIE.
HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT VON
A. VON SCALA.

Jährlich 12 reich
illustrierte Hefte

PREIS

K 24.—, M. 20.—, Fr. 25.—

ohne Postversendung

Gebunden in Orig.-Decke

K 32.—, M. 27.—, Fr. 33.75



Diese dem Dienste der Kunst
und des in mächtigem Auf-
schwunge begriffenen Kunst-
handwerks gleichmässig ge-
widmete, von Hofrath

A. VON SCALA unter Mitwirkung von Regierungsrath **FRANZ RITTER** herausgegebene Zeitschrift trat mit Januar 1901 in ihren IV. Jahrgang. Die prächtige Ausstattung, reiche Illustrierung und der vornehme, gediegene Inhalt haben in der ganzen gebildeten Welt gerechtes Aufsehen hervorgerufen und in allen Fach- und Tageszeitschriften wärmste Anerkennung gefunden. »The finest periodical of the world« sagt u. a. die »Zeit« (Nr. 184 v. 9. April 1898).

Band I (1898) ist vollkommen vergriffen.

Band II (1899) 460 Seiten mit 41 Voll-, 377 Textbildern und vielen Initialen enthält u. a.: Grössere illustrierte Aufsätze über die Winterausstellung im Oesterr. Museum (Hevesi), Die französische Medaillenkunst im XIX. Jahrh. (Marguillier), Sir Henry Raeburn (Graf Vinc. Latour), Kunstausstellung in Dresden (Schumann), Stift St. Florian (Czerny), Antike Gläser (Kisa), Arthur Volkmann (Schumann), Ausstellung bedruckter und bemalter Stoffe im Oesterr. Museum (Dreger), Oefen, Kamäne im Stifte Klosterneuburg (Drexler), Moderne englische Heraldik (Ströhl),

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.

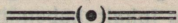
Fayencen vom Golfe Juan (Latour), Heim eines Wiener Kunstfreundes (Nicolaus Dumba) (Hevesi). Ein modernes Landhaus von Olbrich (Hevesi), Schallloch-Ornamente (Forrer), Fr. Steinmann (Folnesics), Grabkreuze in Tirol (Deiningner), Carlos Grethe (Dörnhöffer), Segantini (Fred), Altes Wiener Silber (Gf. Latour), Neue Erzeugnisse der Berliner Porzellan-Manufactur (Brüning), zahlreiche illustrierte Aufsätze über das Wiener Kunstleben (Hevesi), Kleinere Nachrichten, Mittheilungen aus dem Oesterr. Museum, Literatur des Kunstgewerbes u. s. w.

Preis in 4 farbigem Original-Einbände (soweit noch Vorrath) K 32.—, Mk. 27.—.

Band III (1900), 518 Seiten mit 15 Voll-, 618 Textbildern und zahlreichen Initialen enthält u. a.: Winterausstellung im Oesterr. Museum (Hevesi), Das Bauernhaus in Tirol-Vorarlberg (Minkus), Deutsche Tapeten (Brüning), Saint André's Lederplastik (Macht), Josef v. Kopf (Barth), Kunstgewerbeschule auf der Pariser Weltausstellung (Hevesi), Moderne Medaillen (Leisching), Edw. Burne-Jones (Meder), Jean Bapt. Claude-Odiot (Modern), Ashbee, ein Reformier engl. Kunstgewerbes (Fred), Philipp E. László (Abels), Kunst und Kunstgewerbe im Stifte Klosterneuburg (Drexler), Auguste Rodin (Marguillier), Die Ginzkey'sche Villa in Maffersdorf (Dreger), Fahnnenschmuck bei Festlichkeiten (Ströhl), Architektur und Aussendecoration auf der Pariser Weltausstellung (Fred), Leop. Graf Kalckreuth (Schumann), Glas und Keramik auf der Pariser Weltausstellung (Fred), Franz Hein (Folnesics), Kunstgeschichte und Nationalökonomie (Volbehr), Juwelierkunst auf der Pariser Weltausstellung (Minkus), Kunst in der Kinderstube (Konody), Aus dem Wiener Kunstleben (Hevesi). Mittheilungen aus dem Oesterr. Museum, Literatur des Kunstgewerbes u. s. w.

Band IV (1901). Die 4 ersten Hefte enthalten auf 144 Seiten mit 4 Volltafeln und zahlreichen Textbildern u. a.: Winterausstellung im Oesterr. Museum (Minkus), Eckmann's neueste Arbeiten (Brüning), Architekt Baillie-Scott (Fred), Blümelhuber's Stahlarbeiten (Leisching), Köhler's Fayencen (Fischel), Walter Crane-Ausstellung im Oesterr. Museum (Dreger), Edelschmiedekunst auf der Pariser Weltausstellung (Minkus), Die Oesterr. kunstgewerblichen Lehranstalten auf der Pariser Weltausstellung (Pliwa), Moiras Reliefmalerei (Konody), Aus dem Wiener Kunstleben (Hevesi) u. s. w. — Kleine Nachrichten.

Jede Buchhandlung sowie der Verlag legt auf Verlangen Probehefte vor und übernimmt Bestellungen.



Neuere Besprechungen über die Monatsschrift

„Kunst und Kunsthandwerk“.

„Norddeutsche allgemeine Zeitung“ 1901. 13. März. Die Monatsschrift „Kunst und Kunsthandwerk“ hat ihren dritten Jahrgang abgeschlossen und legt uns das erste Heft des IV. Jahrgangs zur Beurtheilung vor. Kaum ein Beitrag, der nicht dauernden Wert hätte, sei es als zuverlässiger Stoff zum Lebensbild eines hervorragenden Künstlers der Gegenwart, sei es als feinsinnige Beurtheilung von Gegenwertsströmungen in Kunst oder Kunstgewerbe, sei es als kunsthistorische Beiträge, sei es endlich als fachmännischer Bericht über Kunstwerke oder Künstler, die im Vordergrund der Tagesbeachtung stehen. Die Verbindung von Kunstgeschichte und Kritik der Gegenwartskunst gibt der Zeitschrift ihren vornehmen Charakter. Ein ganz besonderer Vorzug jedes Heftes aber sind die Abbildungen, deren Reichthum

VERLAG VON ARTAKIA & CO IN WIEN.

daraus entnommen werden kann, dass ihr Verzeichnis über sechs Seiten gross Quart enggedruckt füllt. Sie sind von einer Schärfe der Umrisse und einer Zartheit der Tönung, die kaum zu übertreffen ist. Auch das erste Heft des 4. Jahrganges bringt wieder eine Fülle von wertvollen Beiträgen.

„**Dresdner Anzeiger**“ 1901. 1. Februar Kunst und Handwerk. 3. Jahrgang, 12. Heft. Das Schlussheft des dritten Jahrganges dieser vornehm ausgestatteten Kunstzeitschrift bringt vor allem einen vortrefflichen Aufsatz über die Juwelierkunst auf der Pariser Weltausstellung von Fr. Minkus. Zahlreiche Abbildungen nach den berühmten Werken von Lalique, ferner von R. Foy, H. Vever, Beaudouin, A. Ring jun. und Colonna in Paris, dann von J. H. Werner in Berlin, Tiffany & Co. in Newyork, F. Zerrenner in Pforzheim u. a. begleiten diesen Aufsatz. Ferner spricht P. G. Konody-London über die Kunst in der Kinderstube und Ludwig Hevesi über Wiener Kunstleben.

„**Allgemeine Zeitung**“, München, 1900. 12. November. Die nach jeder Richtung hin vornehme Zeitschrift bringt in ihren jüngsten Monatsheften wieder sehr interessante Artikel, darunter einen in Heft 7 „Ueber den Fahnschmuck bei Festlichkeiten“ von H. G. Ströhl, der unsern Decorateuren und einschlägigen Fabrikanten angelegentlich zur Lectüre empfohlen sei. Aber auch sonst sind vom praktisch künstlerischen Standpunkt die neuen Publicationen wieder vortrefflich, weil sie neben dem Neuen auch dem gediegenen Alten Raum geben und dadurch den für das Schaffen auf diesem Gebiete so eminent wichtigen und werthvollen Vergleich ermöglichen.

„**Wiener Zeitung**“ 1901. 23. Februar. Wir haben schon wiederholt auf den Wert und die Bedeutung dieser hervorragenden österreichischen Kunstzeitschrift verwiesen. Er werden auch nach wie vor weder Bemühung, noch ansehnliche Kosten gescheut, um das zur Führung berufene Organ des österreichischen Kunstgewerbes auf seiner geachteten, auch vom Auslande rückhaltslos anerkannten Höhe zu erhalten. Jeder österreichische Kunstfreund, dem es wirklich ernst ist um diesen Ehrennamen und der nicht bloss von Ferne das Kämpfen und Ringen um die neue Kunst beschaulich-sympathisch verfolgt, sollte sich für das vornehme, gediegene, lehrreiche und anregende Blatt herzlich und fördernd interessieren, es in seinem Kreise nach Thunlichkeit zu verbreiten trachten.

„**Wiener allgemeine Zeitung**“ 1900. 18. December. Diese Zeitschrift bildet sich durch ihre Reichhaltigkeit, durch ihre prächtigen Illustrationen, wie durch ihre streng künstlerische Vornehmheit nach und nach zu einem Wiener „Studio“ aus.

„**Ostdeutsche Rundschau**“ 1900. 20. Februar. Dank der Gedicgenheit ihres Inhaltes und Dank der Pracht ihrer Ausstattung kann die neue Monatschrift des Oesterreichischen Museums unter den deutschen Kunstblättern als eines der allerbesten gelten.

„**Montags-Revue**“ 1900. 24. December. Unter den Kunstzeitschriften gehört gegenwärtig „Kunst und Kunsthandwerk“ zu den elegantesten. Diese in Monatsheften erscheinende Publication sucht ihren Lesern einen Ueberblick über das modernste Kunstschaffen zu geben und hat sich trotz des kurzen Bestandes von nur drei Jahren schon eine unzweifelhaft geachtete Stellung erobert. Das will etwas sagen. Denn in aller Herren Ländern wachsen jetzt die neuen, vornehm ausgestatteten Kunstzeitschriften nur so aus dem Boden.

„**Neues Wiener Abendblatt**“ 1901. 30. März. Ein Rückblick auf das, was geboten wurde, bekräftigt die bei früheren Anlässen schon gegebene Feststellung, dass dies die beste, künstlerischem Schaffen gewidmete Zeitschrift ist, welche wir besitzen. Das gilt nicht nur für Oesterreich, sondern überhaupt für in deutscher Sprache erscheinende, der Kunst der Gegenwart gewidmete periodische Schriften, denn „Kunst und Kunsthandwerk“ specialisirt sich nicht, die Zeitschrift zieht schöne und angewandte Kunst gleichmässig in den Bereich ihrer Besprechung, und sie wahr! dabei einen durchaus vornehmen Ton, der gerade in unserer Zeit der Kämpfe und Polemiken doppelt wohlthut.

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN,

„Kunst-Chronik“ 1900, Nr. 4. 1. November. Den erfreulichsten Erfolg auf dem Gebiete der kunsthistorischen Zeitschriftenliteratur hat dieser Kampf in Oesterreich gehabt. Die Gründung einer neuen Zeitschrift war eine der ersten Unternehmungen des Hofraths von Scala, als dieser an die Spitze des österreichischen Museums trat und mit dem Einsetzen seiner ganzen Persönlichkeit das gute Recht der neuen Kunst verfocht. Unter dem Titel „Kunst und Kunsthandwerk“ erscheint im Verlage von Artaria & Co. in Wien diese Monatsschrift. Eine beneidenswerte und glänzende Unterstützung wurde ihr dadurch zu theil, dass die k. k. Hof- und Staatsdruckerei und die graphische Lehr- und Versuchsanstalt in Wien für die Herstellung des Blattes zu sorgen haben. Zudem ist das Programm der Zeitschrift so weit gefasst, dass neben der neuen Richtung auch der Erforschung des alten Kunstgewerbes Raum gegeben ist.



Bei

Artaria & Co.

in Wien ist erschienen
die III. Auflage der

**OESTERR.
MONATS-
* BILDER ***

Gezeichnet von
Heinr. Cefler und
Josef Urban



ARTARIA & CO WIEN
PREIS 8 KRONEN = 7 MK.

25 Farbendrucktafeln
geh. in Umschlag
Kronen 8. — = Mk. 7. —

In der 1. und 2. Auflage unter dem Titel „Oesterreichischer Kalender“ erschienen, bilden diese Tafeln mit ihren reichen Details und feinen Stilisierungen eine Fundgrube nicht nur für Kunstfreunde, sondern auch für Kunstindustrielle, Kunstgewerbliche Schulen u. s. w.

Besonders auch als Hausbuch für Aufzeichnungen geeignet.

Die 2. Auflage (Oesterr. Kalender f. 1899) mit Calendarium Preis Kronen 4. — = Mk. 3.50.

VERLAG VON ARTAKIA & CO IN WIEN.

Neujahr 1899 erschien nach sorgfältigen Vorarbeiten

Der Wiener Congress

Culturgeschichte

Die bildenden Künste und das Kunstgewerbe

Theater — Musik

in der Zeit von 1800 bis 1825

mit Beiträgen von Bruno Bucher, Josef Folnesics, Eugen Guglia, Ludwig Hevesi, Eduard Leisching, Carl v. Lützow, Hans Macht, Carl Masner, Alois Riegl, Franz Ritter, Wilhelm Freih. v. Weckbecker, Hugo Wittmann, unter Redaction von **Eduard Leisching**.

SEINER MAJESTÄT KAISER FRANZ JOSEF I.

ehrerbietigst gewidmet.

Ein starker Band in gr. 4^o, 307 Seiten, mit 46 Volltafeln in Radierung, Heliogravure, Farbenlichtdruck, Holzschnitt, und 179 Textbildern (63 in Lichtdruck). 252 numerierte und 25 Dedicationsdrucke (bis auf wenige Exemplare vergriffen).

Preis broschiert K 140.—, Mk. 120.—. Gebunden in rothem Saffian mit reicher Goldpressung K 192.—, Mk. 165.—, in roth. oder grün. Maroquin K 204.—, Mk. 175.—. (Preiserhöhung vorbehalten.)

INHALT.

Widmung an Seine Majestät den Kaiser. — Vorwort.

I. Die geistigen Strömungen zu Beginn des neunzehnten Jahrhunderts. Von Eduard Leisching. — II. Der Wiener Congress, seine Fürsten und Staatsmänner. Von Eugen Guglia. — III. Die Wiener Gesellschaft zur Zeit des Congresses. Von Ludwig Hevesi. — IV. Wien: Stadtbild, Festlichkeiten, Volksleben. Von Ludwig Hevesi. — V. Die hohe Kunst: Architektur, Malerei, Plastik, Medailleurkunst. Von Carl v. Lützow (+). — Kleinkünste: VI. Die Miniatur. Von Franz Ritter. — VII. Goldschmiedekunst und Email. Von Bruno Bucher. — VIII. Die Keramik. Von Hans Macht. — IX. Das Glas. Von Josef Folnesics. — X. Möbel und Innendecoration. Von Alois Riegl. — XI. Die Bronze. Von Eduard Leisching. — XII. Das Costüm der Empirezeit. Von Carl Masner. — XVIII. Wiener Theater zur Zeit des Congresses. Von Hugo Wittmann. — XIV. Die Musik zur Zeit des Wiener Congresses. Von Wilhelm Freiherrn von Weckbecker. — Verzeichnis der Volltafeln und Textillustrationen mit Angabe der Besitzer der abgebildeten Objecte. — Personen- und Sachregister. — Liste der ausführenden Anstalten.

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.**Plan der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien****Revidierte Ausgabe für 1901**

1 grosses Blatt 1 : 25.000, in 8fachem Farbendrucke. Revidiert im Institute der Verlagshandlung (Dr. K. Peucker), mit farbiger Angabe der neuen XX Stadtbezirke, der Culturen (Wälder, Wiesen, Weingärten), Strassenbahnen, sowie der öffentlichen Gebäude.

Mit Strassenverzeichnis, Sehenswürdigkeiten, Besuchstunden u.s.w. K 2.—

Auf Leinen in Taschenformat „ 3.60

Auf Leinen als Wandplan zwischen Stäben „ 4.80

Schwarze Abdrücke, flach „ 2.—

Grosse Detailpläne der Wiener Bezirke I—IX und XX.

Neu reambuliert und revidiert vom Commando der Städtischen Feuerwehr.

Bezirke I, II a (ohne Prater), II b östl. Theil (ohne Freudenau),

III mit Anstossblatt (coloriert K 3.—, schwarz K 1.80),

IV, V und IX, XX, coloriert zu K 2.—

schwarz „ „ 1.20

Bezirke VI, VII und VIII, coloriert „ „ 1.60

schwarz „ „ 1.—

**Sonder-Ausgabe der Bezirkspläne I—IX und XX
für Feuermelde- und Löschwesen.**

Bearbeitet vom Commando der Städtischen Feuerwehr.

**Enthaltend Feuerwach-Stationen, Feuer-Automaten,
Feuer- und Strassenbespritzungs-Hydranten u.s.w.**

Bezirke I, II (2 Blätter), III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, XX

Preis (in 4 Farben) für jedes Blatt K 2.50

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.

Verschleiss der officiellen
Katasterpläne von Wien

herausgegeben vom k. k. Finanz-Ministerium.

I. Wien, alte Bezirke I—X und Brigittenau (XX).

Masstab 1:1440 (1 Zoll = 20 Klafter). 102 Blätter. Preis für jedes Blatt K 5.—.

II. Wien, neue Bezirke (XI—XIX).

Die ehemaligen Vorortegemeinden (bezw. Nachbargemeinden).
 Masstab 1:1440 oder 1:2880 (1 Zoll = 20 oder 40 Klafter).
 Preis K 5.— jedes Blatt; vollständige ehemalige Gemeinden
 K 4.— jedes Blatt.

Uebersichtsblätter für Gruppe I oder II zu 10 Heller.

Artaria's Generalkarten der öst.-ung. Länder.

Niederösterreich mit Ortsverzeichnis. 1:324.000, von **Schulz**.
 a) Mit Terrain K 3.60; b) ohne Terrain, nach
 Bezirkshauptmannsch. color., mit Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen, neu bearbeitet 1901. K 3.60.

Oberösterreich und Salzburg. 1:432.00, von **Steinhauser**,
 nach Bezirkshauptmannsch.
 color., mit Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen. K 3.—.

Steiermark. 1:400.000, von **Schulz**. a) Nach Bezirkshauptmannsch.
 col., mit Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen K 3.—,
 b) mit einfach. Grenz-Colorit K 2.—.

Tirol nebst Vorarlberg. 1:432.000, von **Steinhauser**. Ohne
 Terrain, nach Bezirkshauptmannsch.
 color., mit Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen K 3.—.

Kärnten, Krain, Görz mit Gradiska, Istrien und Triest.

1:505.000, von **Schulz**. a) Nach Bezirkshauptmannsch. color., mit
 Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen. K 3.—, b) mit einfachem
 Grenz-Colorit K 2.—.

VERLAG VON ARTARIA & CO. IN WIEN.

Böhmen. 1:432.000, von **Steinhauser**. Mit Terrain nach Bezirks-hauptmannsch. color., mit Angabe der Bezirksgerichts- und Kreisgerichts-Grenzen. Neubearbeitet 1901. K 3.60.

Böhmen. 1:650.000, von **Fried.** Nach Bezirkshauptmannschaften color. K 1.60.

Mähren und Schlesien. 1:445.000, von **Fried.** Uebersichtskarte K 1.60.

Mähren und Schlesien. 1:432.000, von **Steinhauser**. a) Mit Terrain K 3.—, b) ohne Terrain nach Bezirkshauptmannschaften color., mit Angabe der Bezirksgerichtsgrenzen. K 3.—.

Galizien und die Bukowina. 1:880.000, von **Schulz**. a) Nach Bezirkshauptmannsch. color. K 2.40, b) mit einfachem Grenz-Colorit K 1.60.

Ungarn mit Croatia u. Slavonien. 1:296.000 von **Steinhauser**. a) Mit Terrain K 3.—, b) nach Comitaten color., mit Angabe der Gebiete der königlichen Freistädte K 3.—.

Croatien und Slavonien. 2 Blätter, 1:504.000, von **M. Katzen-schläger**. Mit politischer Eintheilung, K 4.—.

Generalkarte v. Bosnien u. Herzegowina mit Croatia, Slavonien, Dalmatien, Montenegro u. d. Serb. Grenzgebiete. 1:864.000, mit Terrain K 3.—.

Aufgezogen in Leinwanddecke je K 2.— mehr, ausgenommen **Croatien**, das K 3.50 mehr kostet.

Als **Wandkarten** aufgezogen mit Stäben zu entsprechenden Preisen.

Artaria's Neue Karten der Monarchie.

Eisenbahn- u. Post-Communications-Karte (mit den nördlichen Balkan-ländern), mit Distanzen in Tarif-Kil. Vollständige Neuzeichnung 1901 (Grösse 87:117), gef. K 2.—, auf Leinwand in Carton K 4.80, auf biegs. Carton K 4.—, auf Leinwand mit Stäben K 6.60.

Officielle Eisenbahn-Wandkarte (mit den nördl. Balkanländern), herausg. von der k. k. Gen.-Inspection der österr. Eisenbahnen. 1:1,000.000. Jährlich neu! (Grösse 138:180), 6 Bl. K 10.—, aufgez. in Mappe K 17.—, mit Halbst. K 21.—, mit eleg. Aufzug zwischen Rollen K 27.—.

Kleine Eisenbahnkarte v. Oesterr.-Ungarn 1:3,000.000. Von Dr. Peucker 48 h.



Die Fünffingerspitze (2996 m) Grödener Dolomiten. Heliogravüre.

Bildgröße 55/43 cm, Cartongröße 104/80 cm, nach einer Naturaufnahme von Fr. Benesch.

Preis Kronen 12.—. Auch gerahmt vorrätig.

In gleichem Formate und gleicher Ausführung sind erschienen:

Cimon della Pala (3186 m) — **Monte Zurlon (Finger Gottes)** (Ampezz.-Dolomiten)
Primär-Dolomiten. — m. dem Sorapis-Gletschersee u. d. ehem. Pfalzgau-Hütte.

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.

I. Specialführer.

Hess, Gesäuseführer, III. reich illustrierte Auflage mit 23 Originalbildern nach A. Heilmann und mit Special- und Wegmarkirkungskarte 1:50.000 (von Freytag), das neue Admonterhaus etc. enthaltend K 4.80

Benesch, Raxführer, mit 11 Originalbildern (darunter sechs Lichtdrucke ausser Text mit Kletterscenen etc.) und einer Wegmarkirkungskarte 1:50.000, gebdn. (II. Auflage 1901).

Benesch, Schneebergführer, mit 5 Lichtdruckvollbildern u. 8 Autotypen, mit einer Wegmarkirkungskarte 1:50.000, gebdn. K 3.60

Biedermann-Rabl, Oetscherführer mit Dürrenstein und Hochkaar, II. erweiterte Auflage mit Special- und Wegmarkirkungskarte 1:50.000 (von Freytag), gebdn. K 3.60 (ohne Karte K 2.20).

MEURER, Jul., Tiroler Stationen- und Touren-Tabellen, mit Zusammenstellung der Gebirgsgruppen von Tirol, Vorarlberg und dem westlichen Salzburg und neuen Höhengoten K 1.80

II. Special- und Wegmarkirkungskarten.

DACHSTEIN-GRUPPE. Specialkarte (Blatt IV von G. Freytag), 3. Auflage (mit Veränderungen in der Nomenclatur, Richtigstellung der Configuration des Karls-Eisfeldes und der neuen Bahntrasse im Köppenthale etc.), gef. K 2.80, auf Leinen K 4.—

Specialtouristenkarten 1:50.000, bearbeitet v. G. Freytag.

== Grosser Masstab, viele Originaleintragungen von ortsüblichen Bezeichnungen, Wegen, Quellen etc. ==

Bl. I a. Gesäuse (mit Wegmark.). I. Hochschwab (mit kl. Wegmark.-Karte). II. Hohe Veitsch etc. (mit kl. Wegmark.-Karte). III. Schneeberg—Raxalpe—Semmering (mit Hervorhebung der markirten Wege). IV. Dachsteingruppe, 3. Auflage (mit Distanzkarte) [siehe oben]. V. Oetscher und Dürrenstein bis Maria-Zell (mit Wegmark.).

Preis für jedes Bl. K 2.80

== Bei jedem Neudrucke in Evidenz gestellt. ==

Distanz- und Wegmarkirkungskarte der Schneealpe, herausgegeben von der alpinen Gesellschaft „Altenberger“ K —.80 auf Leinen K 1.20

Umgebung von Gutenstein, mit Markirkungskärtchen und Tourenverzeichnis. Zusammengestellt von Johann Rauscher (alp. Gesellschaft „D'Sparbacher“) K —.40.

III. General- und Uebersichtskarten.

== DOLOMITEN-KARTE ==

von Südtirol, Bruneck, Bozen, Ampezzo etc. (Blatt X von Maschek's Touristenkarten). NEU REV. von Jul. Meurer mit ausführlichen Tourentabellen. Preis auf Leinen K 3.60

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN.

ARTARIA's Touristenkarten der österr. Alpen (von Wien bis Riva reichend, gezeichnet von R. Maschek sen., **neubearbeitet und mit Distanzen- und Tourentabellen versehen von Jul. Meurer.** 11 Blätter 1:130.00, mit Angabe aller **Schutzhäuser** und **Touristenstationen** in **Blaudruck**, der **Distanzen** für Fussgeher in **Rothdruck**.

===== Gute Uebersichtskarten mit reicher Beschreibung, vorzüglich geeignet zu Tourenzusammenstellungen, Aussichtbestimmung etc. Besonders praktisch die beigegebenen, namentlich für das Hochgebirge berechneten **Tourentabellen** mit Angabe der Hütten und Besteigungen, sowie Passübergänge, Höhengoten, Distanzen etc.

Jedes Blatt auf Leinen mit Tabelle K 3.— (Bl. X **K 3.60**).

===== Bei jedem Neudrucke in Evidenz gestellt. =====

Bl. I. Salzburg-Berchtesgadener Alpen. II. Salzkammergut, Dachstein und oberöstr. Seen. III. Oestl. oberöstr. und Ennsthaler Alpen. IV. Umgebung von Maria-Zell, Hochschwab, Oetscher. V. Wiener Wald, steirische Grenzgebirge. VI. Nördl. Oetzthaler und Stubai Alpen, Nordwestl. Kalk-Alpen. VII. Zillerthaler Alpen, Westliche hohe Tauern etc. VIII. Hohe Tauern vom Ankogel bis zum Venediger. IX. Südl. Oetzthaler und Ortler Alpen, Presanella-Gruppe. X. Dolomit-Alpen [K 3.60]. XI. Gardasee, Adamello-Gruppe.

Kärnten, Touristenkarte 1:150.000, gezeichnet von R. Maschek. 3 Blätter, 3. Auflage, sehr deutlich in vierfachem Farbendruck (Strassen und Wege **roth**) [mit neuen Terrainplatten].

I. Westkärnten, Tauern, Gailthaler und Karnische Alpen. II. Mittelkärnten, Klagenfurt, Villach und die Seen, westl. Karawanken. III. Ostkärnten, östl. Karawanken und Sannthaler Alpen.

Jedes Blatt K 2.40, auf Leinen K 3.60.

Alle 3 Blätter gefalzt K 6.—, auf Leinen K 9.60.

Maschek's Karte des Salzkammergutes, 1 Blatt, 1:150.000, westlich bis Reichenhall, südlich bis Zell am See. II. neu bearbeitete Auflage, mit neuer Terrainplatte. In Decke K 3.—, aufgez. K 4.80

Distanz- und Reisekarte der östlichen Alpengebiete Oesterreichs, gezeichnet von R. Maschek, touristisch bearbeitet von Jul. Meurer, 1:360.000. 2. Auflage, mit Tourentabellen. Gute Uebersichtskarte mit Distanzen für Fussgänger, den touristischen Haupt- und Nebenstationen, Schutzhäusern etc. Preis auf Leinwand in Decke K 4.80

Distanz- und Reisekarte von Tirol, Vorarlberg etc. mit Zugrundelegung von A. Steinhäuser's Karte, touristisch bearbeitet von Jul. Meurer, 1:360.000. 3. Auflage, gefalzt K 3.—

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Ankündigungen.

VERLAG VON ARTARIA & CO IN WIEN

L. KOHLMARKT 9.

▲ ▲ ▲ ANKÜNDIGUNGEN: ▲ ▲ ▲

Kunst und Kunsthandwerk

Zeitschrift des Oesterr. Museums (siehe S. 1)

Oesterreichische Monatsbilder

von H. Leffler u. J. Urban (s. S. 4)

Der Wiener Congress

Prachtwerk mit 46 Voll-

u. 179 Textbildern

(siehe S. 5)



INHALT:

Seite 1—17

Sehenswürdigkeiten:

- I. Kunst und Wissenschaft:
Sammlungen und Besuchsstände S. 1
- II. Sehenswerte Gebäude, Gärten, Denkmäler etc. S. 7
- III. Institutionen für Industrie, Handel und Gewerbe S. 12
- IV. Verkehrsanlagen, Bahnhöfe etc. S. 13
- V. Behörden und Ämter S. 14

* AN- *

KÜNDIGUNGEN:

Grosse Pläne

der alten Wiener
Gemeindebezirke I—IX
u. XX (siehe S. 6)

Neu reambuliert

Bezirks-Pläne für Feuerlöschwesen

OFFICIELLE KATASTERPLÄNE

General- und Eisenbahn-Karten

* * * Touristenkarten und Führer * * * *

Grosses Lager aller Photographien der kaiserl. Gallerie,
der Sammlungen Liechtenstein, Harrach, Schönborn,
Czernin, k. k. Akademie, Albertina (Zeichnungen)